

DONNERSTAG
26. OKTOBER 2023

Stadt Paderborn



In der IHK-Zweigstelle Paderborn erhielten 14 Unternehmen das IHK-Siegel „Ausgezeichnet Fahrradfreundlich“ von IHK-Geschäftsführer Jürgen Behlke (vorn v.l.), IHK-Hauptgeschäftsführerin Petra Pigerl-Radtke und Paderborns Bürgermeister Michael Dreier.
Foto: IHK Ostwestfalen/Jörg Deibert

Auf zwei Rädern zur Arbeit

Die IHK hat erstmals ein Siegel für fahrradfreundliche Unternehmen verliehen. Auf der Liste stehen 14 Firmen aus dem Stadtgebiet. Nun sind auch andere Kommunen im Blick.

■ **Paderborn.** Erstmals hat die Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld (IHK) das Siegel „Ausgezeichnet Fahrradfreundlich“ vergeben. In einer Feierstunde in der IHK-Zweigstelle Paderborn erhielten 14 Unternehmen aus dem Stadtgebiet Paderborn jeweils für die Förderung des Fahrradverkehrs und die Schaffung einer fahrradfreundlichen Umgebung eine entsprechende Urkunde von IHK-Hauptgeschäftsführerin Petra Pigerl-Radtke und Jürgen Behlke, Geschäftsführer und Leiter der IHK-Zweigstelle Paderborn + Höxter.

„Für die Unternehmen gibt es viele gute Gründe, sich zu en-

gagieren, und dafür eine Auszeichnung zu erhalten: Sie bieten zukunftsorientierte Lösungen im Bereich Mobilität an, fördern die Gesundheit ihrer Beschäftigten und ziehen damit talentierte Fachkräfte an. Zugleich leisten sie einen Beitrag zur Reduktion der CO₂-Emissionen und damit zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit“, lobt Pigerl-Radtke die ausgezeichneten Betriebe.

Im Vorfeld bewertete eine achtköpfige Jury die insgesamt 20 teilnehmenden Unternehmen in den Kategorien Fahrradinfrastruktur, Kommunikation im Unternehmen, unternehmensspezifische Anreize und Nachhaltig-

keit. In diesem Zusammenhang fanden Betriebsbesuche bei den Bewerbern statt.

Jürgen Behlke: „Die Firmen haben eine Vielzahl von Maßnahmen ergriffen, um das Fahrradfahren für die Beschäftigten attraktiv zu gestalten. Dazu gehören unter anderem sichere Abstellplätze, Umkleideräume und Duschen, Reparaturstationen sowie die Möglichkeit des Leasings der Zweiräder für die Mitarbeitenden.“ Darüber hinaus werde das Thema Fahrradverkehr von den teilnehmenden Unternehmen durch eine Vielzahl an Aktionen gefördert und die Nachhaltigkeit vorangetrieben.

Den ausgezeichneten Betrieben werden laut IHK jetzt themenspezifische Workshops angeboten. Diese dienen zum einen dazu, weiteres Wissen zu erwerben, zum anderen könnten sie sich mit anderen fahrradfreundlichen Unternehmen vernetzen und austauschen. Die Veranstaltungen befassten sich nicht nur mit Nachhaltigkeit, sondern auch mit Mobilitäts- sowie Gesundheitsmanagement und beispielsweise Personalmarketing.

Das IHK-Siegel steht den Unternehmen für drei Jahre zur Verfügung, Kosten entstehen ihnen dabei nicht. Eine Rezertifizierung sei möglich.

„Nach der Pilotphase in Paderborn soll das Siegel Ausgezeichnet Fahrradfreundlich auch in anderen Kommunen des IHK-Bezirks vergeben werden“, blickt Pigerl-Radtke voraus.

Die ausgezeichneten Unternehmen sind:

Benteler Gruppe, Ecoprotec GmbH, Freies Beratungszentrum, Gpdm mbH, Hartmann International GmbH & Co. KG, Hesse GmbH, HKS, Systeme GmbH, Lightpower GmbH, Maxcluster GmbH, Mediaprint Solutions GmbH, S&N Group AG, Team GmbH, Ullner und Ullner GmbH, Zeus GmbH.